



## PRESSEINFORMATION

November 2021

### Industrieschick hinter historischen Mauern

Im neuen „The Industrialist Hotel“ in Pittsburgh trifft zeitgemäßes Interieur hinter kunstvoller Fassade auf den Macher-Spirit des goldenen Industriezeitalters

**München – 18. November 2021.** Seit dem Frühsommer 2021 ergänzt ein neues Haus der renommierten Autograph Collection die Hotellandschaft der US-Metropole Pittsburgh im Westen von Pennsylvania. Mit seinen 124 stilvoll eingerichteten Zimmern verteilt auf die 18 Stockwerke des historischen Arrott-Gebäudes und in Laufweite zu vielen Sehenswürdigkeiten, bereichert „The Industrialist Hotel“ den Central Business Distrikt im historischen Stadtzentrum. Nicht nur die Namensgebung zollt den Machern, die Pittsburgh einst zur Blüte verholfen Tribut: In der Industrialist Lounge sind Gäste eingeladen, sich an DIY-Projekten wie Kerzenherstellung oder Pergamentgestaltung zu versuchen.



The Industrialist Hotel © Taggart Sorensen

### Der Geist von Pittsburgh

Die Verschmelzung von historischer Bausubstanz und zeitgemäßem Design im The Industrialist ist ein weiteres Paradebeispiel für die „Urban Renewal“-Bewegung in Pittsburgh. Entworfen von Stonehill Taylor und restauriert von Desmone Architects beherbergt das Haus auch eine Lobby-Bar, eine Lounge mit Kamin, sowie das Restaurant The Rebel Room. „Die Wiederbelebung dieses ikonischen Gebäudes fängt den Geist von Pittsburgh ein und ehrt die Macher, die die Stadt aufgebaut haben“, sagt General Manager Robert Brashler. Das Bauwerk wurde 1902 für James Arrott, auch bekannt als „Badewannenkönig“ von Pittsburgh, errichtet und im Jahr 2000 in die Liste der Pittsburgh Historic Landmarks aufgenommen. Die Fassade ist reich an

architektonischen Details; bei der Innengestaltung treffen Themen wie Rauch und geschmolzenes Metall auf erhaltene Details aus der Zeit um die Jahrhundertwende, wie Stuckdecken, Marmorverkleidungen und Bogenfenster. Die Gästezimmer selbst dominiert eine gedeckte Farbauswahl kombiniert mit Lederakzenten und abstrakten Kunstwerken; in den Bädern sorgen dunkle Granitfliesen, feuerfarbene Wandverkleidungen und Messingarmaturen für Hingucker. Die drei Suiten des Hotels, verfügen über Eichenholzböden in Used-Optik und raumhohe Skyline-Kulissen.

### **Wohlfühl-Ambiente im angesagtem Industrieschick**

Das Designkonzept zieht sich weiter durch die Hotelbar, die Industrialist Lounge und das Rebel Room Restaurant, wo zeitgemäße amerikanische Kulinarik wie Sweet Potato Poutine, Ahi Tuna in Pfefferkornkruste oder Short Ribs auf den Tisch kommen. Ob warme Beleuchtung, eine Feuerstelle, kupferfarbene Verkleidungen und die patinierte Bartheke, die an geschmolzenen Stahl erinnert: Im Industrialist geht Wohlfühlambiente Hand in Hand mit angesagtem Industrieschick.

Speziell die Industrialist Lounge soll nicht nur Hotelgästen als Verweilort dienen, gern gesehen ist auch die heimische After-Work-Crowd des quirligen Business-District. Eine Besonderheit: Hier werden DIY-Projekte zusammen mit Cocktails und Knabbereien serviert. Das "Makers Menu" macht den ganz speziellen Pittsburgh Macher-Geist erlebbar, soll Inspiration aber auch willkommenen Ausgleich für von Kopfarbeit gestresste Gemüter bieten. Zu den wechselnden Projekten gehören Leder-, Pergament- und Kerzenherstellung – viele davon in Zusammenarbeit mit lokalen Kunsthandwerkern aus Pittsburgh – sowie saisonale Workshops und besondere Happy-Hour-Angebote.

Weitere Informationen unter <https://www.theindustrialisthotel.com/>

Bilder zu dieser Meldung finden sich zum Download [\*\*hier\*\*](#).

## **ÜBER PITTSBURGH**

---

Einst bekannt für Stahl und Eisen, heute Kulturzentrum und Hightech-Hochburg mit Start-Up Flair: Die im Nordosten im Bundestaat Pennsylvania gelegene US-Stadt Pittsburgh überzeugt mit Gastfreundschaft, einer vielfältigen Gastroszene und ganz viel Grün und Street Art auf ehemaligen Industrieflächen und zwischen historischen Häusern, von welchen viele inzwischen hippe Hotels beherbergen. Eine reiche Kunstszene gibt es überdies: Die Geburtsstadt von Pop Art Legende Andy Warhol trumpft mit dem größten US-Museum auf, das einem einzigen Künstler gewidmet ist, dem „The Warhol“. Die Stadt liegt ideal für einen Stopp auf einer Rundreise durch die Region der Großen Seen oder bietet sich als eigenständiger City-Trip mit Abstechern ins vielfältige Umland an.

## **PRESSEKONTAKT**

---

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Carola Kolmann

Bavariaring 38

D-80336 München

Tel.: +49 89 6890 638-50

E-Mail: [carola@lieb-management.de](mailto:carola@lieb-management.de)

Internet: [www.lieb-management.de](http://www.lieb-management.de)

